

Jodeln von Hütte zu Hütte

Der Zirbitzkogel – den Weitblick von der höchstgelegenen Hütte der Steiermark spüren

4.-6. August 2023

Nach idyllischem Anstieg in zwei Etappen durch Zirbenwälder, vorbei an glasklaren Gebirgsseen, sprudelnden Bächen, saftigen Almweiden, Almrauschheiden und alpinen Hängen, werden wir auf fast 2400m mit einer beeindruckenden Aussicht über die Alpen belohnt. Gut gestärkt vom Klang der schönen Jodler, fühlen wir das wunderbare Zirbenland unter unseren Füßen.

Der König der Seetaler Alpen wacht sowohl über das benachbarte Murtal als auch über den Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen. Seine charakteristische Form und das unmittelbar unter dem Gipfel gelegene Schutzhaus machen ihn zu etwas ganz Besonderem.

Während der Wanderungen sind Übungs- und Lerneinheiten zum Jodeln eingeplant. Nach dem Abendessen gibt es nochmals eine Lerneinheit.

Unterwegs werden bei passenden Gelegenheiten Landschaftsformen und Pflanzenwelt erklärt.

Das Jodeln vermittelt Ihnen Hartwig Hermann.

Die Bergblumenwelt erklärt unsere Wanderbegleiterin Nikola Laube.

Tourencharakter:

Mäßig anspruchsvolle Bergwanderungen im Steirischen Zirbenland, Kondition für 5-6 Gehstunden und ca. 650 Höhenmeter, Trittsicherheit erforderlich. Wetterbedingte Änderungen der Touren sind möglich.

Unterbringung: Mehrbettzimmer in verschiedenen Hütten, Nächtigung mit Frühstück € 40,- pro Nacht (ermäßigt für Alpenvereinsmitglieder)

Wanderungen: **Weitwandern – Rucksackwanderung**. Wir tragen alles, was wir brauchen in unseren Rucksäcken mit (siehe Ausrüstungsliste).

Achtung: Gewicht des Rucksacks soll mit Jause und Wasser 9 kg nicht überschreiten.

Jause für die Wanderungen mitbringenden, kann ab Samstag auch in der Hütte gekauft werden.

Achtung: Wir gehen bei jedem Wetter – guten Regenschutz mitnehmen!

Details

1.Tag (Fr): Winterleitensee 1840m

12:05 Treffpunkt vor dem Bahnhof Judenburg

Nach kurzem Kennenlernen der Teilnehmer fahren wir mit PKWs oder Taxi bis zum „Weißen Kreuz“.

Hier beginnen wir unsere Wanderung über den Brandriegel auf die Schmelz (Truppenübungsplatz) und weiter zum Winterleitensee. Unterwegs üben wir schon unsere ersten Jodler. Wir beziehen Quartier in der nahen Winterleitenhütte.

Reine Gehzeit: 4 Stunden, 550 Höhenmeter

2.Tag (Sa): Zirbitzkogel 2396m

Ganztageswanderung mit 5,5 Stunden reiner Gehzeit und 650 Höhenmetern.

Heute sind wir in alpinem Gelände unterwegs, wo gute Trittsicherheit notwendig ist. Wir machen eine Kammwanderung und Gipfeltour auf den Zirbitzkogel und können bei Schönwetter die grandiose Aussicht über Teile der Steiermark, Kärntens und Salzburgs genießen. Unsere Jodler klingen über den Naturpark Zirbitzkogel. Eventuell Einkehr in der höchstgelegenen Hütte der Steiermark. Bergab geht es vorerst steil zum Lindersee, dann sanft zu unserer Sabathyhütte.

3.Tag (So): Sankt Wolfgang 1277m

Gehzeit 4 Stunden, 400 Höhenmeter abwärts

Über Wege durch ausgedehnte Wälder und blumenreiche Weisen haben wir Gelegenheit, unsere Jodler zu wiederholen. Ein Taxi holt uns beim Weißen Kreuz und bringt uns zum Bahnhof Judenburg.

Geplante Rückkunft um ca. 15:00 Uhr.